

Elternverein am Gymnasium der Franziskaner Hall in Tirol

Jahreshauptversammlung am 13.11.2006 im GH Bogner

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Geschäfts- und Kassenberichte**
- 3. Entlastung des Vorstandes**
- 4. Entlastung des Kassiers**
- 5. Neuwahl des Vorstandes:**
- 6. „Schulumbau“** - Direktor Sailer informiert über den aktuellen Stand des geplanten Umbaues des Gymnasiums
- 7. Schulgeld für das Franziskanergymnasium:** Information und Diskussion
- 8. „Nachmittagsbetreuung durch die Schule“** Information/Diskussion
- 9. Allfälliges und Diskussionsmöglichkeit**

TN: 42 Teilnehmer (sh. Anwesenheitsliste im Anhang)

Beginn: 19:30

Ende: 22:25

ad 1: Die Begrüßung und Leitung der JHV erfolgt durch Obmannstv. Seeber Sabina, welche die Beschlussfähigkeit ab 20:00 feststellt. Weiters wird die Abwesenheit fehlender Mitglieder des Elternrates entschuldigt.

ad 2: Christoph Wurnig trägt den Kassabericht vor und verweist im Anschluss daran, dass der Kassabericht auf der Homepage des Gym zum Download bereitsteht. Der Bericht befindet sich im Anhang.

ad 3: Direktor Sailer spricht die Entlastung des Vorstandes aus und dankt für die geleistete Arbeit.

ad 4: Kassaprüfer Klemra gibt die Entlastung des Kassiers bekannt, spricht ein Lob der ordentlichen und übersichtlichen Kassenführung aus und hebt deutlich hervor, dass es aufgrund geringer Mitgliederanzahl und damit niedrigen Einnahmen schlecht um die finanzielle Situation des Vereins bestellt ist. Mit den eingegangenen Mitgliedsbeiträgen im Ausmaß von ca. € 800.- werden kaum noch Unterstützungen von Schüler- und Lehreraktionen möglich sein

ad 5: Direktor Sailer erklärt, dass ein Teamvorschlag für die Neubesetzung des Vereinsvorstandes eingegangen ist, welcher lautete:

Obmann:	Dr. Ludwig Spötl
Obmannstv.	Mag. Seeber Sabina
Kassier:	Wurnig Christoph
Kassaprüfer 1	Klemera
Kassaprüfer 2	Teresa Umlauf
Schritfführer	DI Georg Rainer
Schritfführerstv.	Elisabeth Richter
Umbaubeirat	Dr. Siegfried Ebenbichler

Weiters wurde von einer Einzelperson (Ing. Walch Christian) ein Antrag zur Mitarbeit beim Elternrat eingebracht

Die Abstimmung unter den Anwesenden im Saal nach vorerst unklaren Verhältnissen betreffend die Wahlberechtigung ergab **Einstimmigkeit** für den o.a. Teamvorschlag. Die neuen Gesichter stellen sich anschließend persönlich und kurz dem Publikum vor.

Der neugewählte Obmann Spötl Ludwig führt die Versammlung fort und leitet nach Bekanntgabe des Termines zur nächsten **öffentlichen** Arbeitssitzung des Elternrates am 11. Dez. 2006 im Drittordenssaal (Franziskanerkloster) zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

ad 6: Schulumbau (Dir. Sailer):

Einleitend wird ein Überblick über Allgemeines im Gym bekanntgegeben: Dzt. 18 Klassen mit 458 Schülern am Gymnasium (dzt. nur 456, da 2 Kinder in Australien verweilen), 84 Kinder davon haben Geschwister am Gymnasium;
211 (46 %) absolvieren zusätzlich Unverbindliche Übungen (Volleyball, Fotogruppe, Musik, ...)
51 Lehrpersonen (davon 2 Patres), 4 Unterrichtspraktikanten und 1 Fremdsprachassistent (engl.)

Vom SGA genehmigte Veranstaltungen:

- 2. Klassen Skiwochen (Mittersill 2007)
- 3. Klassen Standortskikurse

- 4. Klassen Cambridge (10. – 20. April 2007) (mit 88,7 % Zustimmung der Eltern)
- 5. Klasse Marine Biologie (21. – 26. Mai 2007)
- 6. Klasse Assisifahrt
- 8b Klasse Pragfahrt

Schulumbau (Dir. Sailer)

Im März 2006 Kürung des Siegerprojektes, die besten 10 werden in der Dr. Posch - Schule ausgestellt,

es folgt eine Führung mit DI Nock, das Siegerprojekt wird vorgestellt

... Schwimmbad ist nicht 1/3 würdig

... 400 m² Klostergrund wird zur Verwirklichung des Umbaus von den Franziskanern abgetreten

Der geplante Umbau wird vom Direktor mittels Beamer und 3D- Darstellungen erklärt (es handelt sich um einen nördlich des historischen Bestandes angebauten Block mit Glasverbindung zum Altbestand, kleiner und großer Turnhalle, Parkplätzen – 1 Stellfläche je 20 Schüler, usw.). Der Dachboden des Bestandes wird aufgrund neuer Schneelastverordnung (Doppelte Traglast erfordert eine Nachjustierung der Dachstuhlkonstruktion) umgerüstet. Der Mittelbau des Dachbodens wird zur Hausmeisterwohnung umfunktioniert.

Finanzierung: Landesanteil (1/3) liegt schriftlich vor
Bundesanteil (1/3) liegt mündlich vor

mit Ende Schuljahr 2006/07 wird das Gebäude verlassen und in die Container umgesiedelt; die Rückkehr ist mit Feb 2009 (max. Herbst 2009) vorgesehen

Seit 24. 10. 2006 ist der Standort vor die Container fix ⇒ „Schafswiese“ – östlich Polytechnikum

Der Turnunterricht („Bewegung und Sport“) kann teilweise im Poly-Turnsaal abgehalten werden, teilweise auch im BKH (? - Anregung Meister Maria)

Die Lösung einiger Probleme (Abwasser, Parkplätze,...) ist noch erforderlich.

Ein Lob ergeht an den Umbaubeirat, da die meisten eingebrachten Vorstellungen (Änderungswünsche) in die Planung eingeflossen sind.

Kosten: € 12 Mio incl. Steuer

möglicherweise sind € 2,5 Mio netto für Schwimmbad von der Stadt zu 100% zu finanzieren

ad 7: Schulgeld:

Es gibt unterschiedliche Beiträge für Haller und Nichthaller, Stadt Hall trägt den Sachaufwand für die Schule

It. Aussage des Stadtkämmerers beträgt der Sachaufwand € 302.000 / Jahr (18.000 Strom, 6.800 Wasser/Kanal/Müll,...)

Das Schulgeld wird verwaltungsmäßig von der Schule abgegeben, anschließend zu 100% an die Stadt abgegeben (oft vergehen 8 Wochen bis zur Einzahlung des Schulgeldes, der Direktor hält seinen Kopf hin)

Es wird im Anschluss über die Entwicklung der Höhe des Schulgeldes diskutiert und nachfolgende Zahlen in den Raum gestellt:

Einnahmen durch Schulgeld:

2003	€ 109.- / Semester für Haller	€ 163.- / für Nichthaller	gesamt € 113.000
2004	€ 150.- / Semester für Haller	€ 225.- / für Nichthaller	
2005	€ 150.- / Semester für Halle	€ 300 / für Nichthaller	gesamt € 182.000

Die Gesamteinnahmen haben sich von € 143.000 (2003) auf € 215.000 (2006) incl.

Landeszuschüssen, welche ca. € 30.000 / Jahr ausmachen, entwickelt.

Es folgt eine angeregte Diskussion über das Schulgeld und seine Entwicklung.

Es wird die Prognose der Schulgelddhöhe auf eine längere Zeit gefordert. Dir. Sailer gibt bekannt, dass eine Prognose seinerseits auf einen Zeitraum von 8 Jahren nicht möglich sei. Spötl möchte wissen, wie hoch der gesamte Anteil der Stadt Hall an den Gesamtkosten der Schule ist. Meister erklärt, dass für die Nachbargemeinden der Stadt Hall sehr unterschiedliche Schulgeldleistungen erfolgen (z. B. Absam, Mils). Dir. Sailer betont, dass die „Kontingentierung“ von Schülerzahlen für div. Gemeinden sehr problematisch sei. Klemera betont, dass sich die Gesellschaftsentwicklung an einem Wendepunkt befinde, Vor- und Nachteile bei der Beschickung am Gymnasium sind klar abzuwägen, wobei das (Schul-)Geld nicht die Hauptrolle spiele. Ebenbichler betont, dass ein Beitrag der Umlandgemeinden erforderlich sei. Spötl fordert ein Stimmungsbild für den Vorstand ein, um eine Grundlage für die zukünftige Arbeit des Elternvereines zu haben.

Es ergeht nachfolgender Vorschlag, welcher als schriftliche Anfrage seitens des Obmannes an die Stadt Hall gerichtet werden soll:

- **Die Stadtgemeinde Hall möge vorausschauend auf die nächsten 3 – 4 Jahre die Höhe des Schulgeldes bekannt geben, da dies für die vorausschauende Finanzplanung der Eltern notwendig ist. Die derzeitige Erhöhung des Schulgeldes ist nicht akzeptabel, weshalb um Aufklärung über die Höhe des Schulgeldes gebeten wird.**

•

ad 8: Nachmittagsbetreuung:

Stundenweise Betreuung ist notwendig, wer setzt sich dafür ein? Dir. Sailer hält fest, dass

Pflichtschulen Nachmittagsbetreuung anbieten müssen, trotz intensiver Bemühungen seitens der Schule hat sich keine Betreuung ergeben (€ 80.- / 5 Tage ist zu teuer). Im Herbst 2006 gab es 7 verbindliche Anmeldungen (dies ist zu wenig). Es werden Räumlichkeiten im Leopoldinum frei, sodass für 2007 ein neuer Versuch gestartet werden wird, es könnte ein Mittagstisch mit Nachmittagsbetreuung (Raum zum Lernen, flexible Zeitgestaltung) für die Stadt Hall (nicht Gym allein) realisiert werden, wobei die Unterstützung der Stadt Hall gewünscht wird, sodass ein Mittagessen um € 3,5 – 3,8.- erhältlich ist. Die Anmeldung hierfür ist frühzeitig (mind. ½ Jahr vorher) notwendig.

ad 9: Allfälliges:

- Es soll die Homepage des Gym besucht werden
- Es werden die SGA-freien Tage erwähnt
- Elternsprechtag: 01. Dez. 2006 16:00 – 19:00
- Tag der Offenen Tür: 07. Dez. 2006 10:00 – 13:00
- Offener Elternrat 11. Dez. 2006 ab 20:00 Drittordenssaal/Kloster
- Änderung der Modalitäten bei Aufnahme: künftig wird Zeugnis der 4. Klasse im Semester („Schulnachricht“) herangezogen, ähnlich wird dies bei Schulwechsel in den 4. Klassen gehandhabt; es können 5 Schultage für „Schnuppern“ an anderen Schulen genommen werden
- Es gibt Computerkurse in 4 Stunden, allerdings ist der Preis (€ 50.-) ziemlich hoch
- Es gibt noch Garderobekästen

Anhang:

1. Tagesordnung
2. Kassabericht (download)
3. Anwesenheitsliste

Verfasser des Protokolls: Rainer Georg

Hall, am 15.11.2006

Elternverein am Gymnasium der Franziskaner Hall in Tirol

Einladung

**an alle Eltern, Professorinnen und Professoren und alle
interessierten Schülerinnen und Schüler zur**

Jahreshauptversammlung des Elternvereins

**Montag, 13. 11. 2006, 19.30 Uhr,
Landgasthaus Bogner, Absam**

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitgliederversammlung ist bei Anwesenheit eines Viertels der stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig. Nach Ablauf einer halben Stunde tritt die Beschlussfähigkeit unter allen Umständen ein.

2. Geschäfts- und Kassenberichte

3. Entlastung des Vorstandes

4. Entlastung des Kassiers

5. Neuwahl des Vorstandes:

Vorschläge für die Besetzung des Vorstandes sind bis 10.11.2006 in der Direktion des Franziskanergymnasiums einzubringen: schriftlich oder per mail

Direktor Mag. Gerhard Sailer

Franziskanergymnasium Hall

Kathreinstrasse 6

A – 6060 Hall in Tirol

sailer@franziskaner.tsn.at

6. „Schulumbau“ - Direktor Sailer informiert über den aktuellen Stand des geplanten Umbaues des Gymnasiums

7. Schulgeld für das Franziskanergymnasium: Information und Diskussion

8. „Nachmittagsbetreuung durch die Schule“ Information/Diskussion

9. Allfälliges und Diskussionsmöglichkeit

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für den Elternverein:

Sabina Seeber, Obmannstellvertreterin

Bitte zahlen Sie mit dem beiliegenden Zahlschein Ihren Mitgliedsbeitrag von € 15.-auf unser Konto (BLZ 20503; Kontonummer: 1800-007591) ein.

Einnahmen-/Ausgaben-Gegenüberstellung

EINNAHMEN

Mitgliedsbeiträge		885,00
<u>Sonstige Einnahmen</u>		
Rückvergütung Fotogeld		0,00
Anteil Schulfest		701,00
<u>Zinserträge</u>		
Zinserträge KTO 1800-007591		1,35
Zinserträge KTO 1801-310481		9,60
<hr/>		
Summe der Einnahmen		1.596,95

AUSGABEN

Unterstützungen

Theatergruppe / Freudenschuss	400,00	
Darstellendes Spiel / Jäger	300,00	
Intensivsprachwoche / Bucher	650,00	
Fotogruppe Materialbeitrag	300,00	
Frankreichfahrt / Tonninger	500,00	
Direkte Unterstützungen	0,00	
Marinebiologische Exkursion	150,00	
Projekt / Freudenschuss	150,00	
Projekt / Bucher	100,00	
Unterstützung Schilager	150,00	
UÜ Volleyball / Krestan	200,00	
UÜ Fotografie / Hafele	200,00	3.100,00

Verwaltung

Porto	9,35	
Kopierkosten	22,50	
Sonstige Gebühren und Abgaben	21,60	53,45

Bankspesen

Bankspesen KTO 1800-007591	40,12	
Kapitalertragsteuer	2,75	42,87

Summe der Ausgaben		3.196,32
--------------------	--	----------

<u>Überschuss der Ausgaben über die Einnahmen</u>		<u>-1.599,37</u>
---	--	------------------

Entwicklung Bankkonto/Sparbuch

TISPA

Girokonto KTO 1800-007591	<u>Stand 01.11.2005</u>	<u>846,76</u>
	Zugänge	2.587,35
	<u>Abgänge</u>	<u>3.193,92</u>
	Stand 31.10.2006	240,19
Sparbuch KTO 1801-310481	<u>Stand 01.11.2005</u>	<u>1.618,96</u>
	Zugänge	9,60
	<u>Abgänge</u>	<u>1.002,40</u>
	Stand 31.10.2006	626,16

Kassaführer:

Christoph Wurnig
Salvatorgasse 10
A-6060 Hall in Tirol

Unterschrift:

Kassaprüfer:

Erich Klemera
Weißbachstraße 3
A-6060 Hall in Tirol

Unterschrift/Geprüft am:

Teresa Umlauf
Dörferstraße 9B
A-6067 Absam

Unterschrift/Geprüft am:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES ELTERNVEREINS

VOM 13. NOV. 2006

ANWESENHEITSLISTE

ELTERN

Tobias Spill
Elsbeth Kellner

RAINER PEDER

Seiber Sabina

Christoph Wenz

~~HAUER WALTER~~ STIBANZ

SONJA WURBIG

TERESA UHLMANN

Sarah Plummer

MARIA MEISTER

Gottfried Langreiter

ZOBERNIG ANDREA

Petz Marion

Silke Siebert

Emil Klaffenzer-Lehmann

MAIR IRMGARD

Tina Waltraud

Zimmermann Christiane

Christian Walch

OLIVER ZAJETEL

LECHTHALER Thomas, Doris

GÄSTE

Petra Blipper

Ausserlehner Petra

Annula Gschubauer

Kirschner Andreas

Susanne Jäger

Herman Freudenreich

ANWESENHEITSLISTE

MICHAEL KLINGBEIS

Sabine Zingast

Paul Zingast

Christoph HARPF

~~ERNEST SOGA~~

BERTHOLD ALEXANDER

BRUNNEN MARTIN

BRUGGEMANN BRIGITTE

REITSHAMMER Rudolf

Waldner Heidi

Waldner Susanne

Kircher Margit

WALDMER Alfred

WELCHERHUTTEN Teles

Dr. Eisenhölzer Alfred (verspätet)